

Pressemitteilung
Investoreninformation

STRABAG erhält Großauftrag für den Bau des Pfaffensteigtunnels in Deutschland

Stuttgart/Wien, 11.5.2026

- **Neue Verbindung verbessert die grenzüberschreitende Anbindung zwischen Stuttgart und der Schweiz**
- **Integrierte Projektabwicklung (IPA): Beschleunigung von Planung und Umsetzung durch frühzeitige Einbindung aller Parteien**

STRABAG erhält im Konzernverbund mit ZÜBLIN nach zwei Jahren Planung und Bauvorbereitung den Auftrag für die bauliche Umsetzung mehrerer Vergabepakete des Projekts ABS Gäubahn Nord / Pfaffensteigtunnel. Es gilt als eines der zentralen Infrastrukturvorhaben des Gäubahnausbaus im Südwesten Deutschlands und spielt eine entscheidende Rolle für die Stärkung klima- und zukunftsorientierter Mobilität. Auftraggeber ist die DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH.

Neue Verbindung für kürzere Fahrzeiten

Der rund 11 Kilometer lange Pfaffensteigtunnel wird zweiröhrig und jeweils eingleisig gebaut. Er schafft die direkte Verbindung zwischen dem Stuttgarter Flughafen-Fernbahnhof und der bestehenden Trasse der Gäubahn. Die neue Verbindung ermöglicht künftig deutlich kürzere Fahrzeiten zwischen Stuttgart und der Schweizer Grenze und stärkt damit die transeuropäische Vernetzung – ein wichtiger Schritt, um die Mobilitätswende in der Region weiter voranzubringen. Das Projekt ist in zwei Planfeststellungsabschnitte aufgeteilt: Der erste Abschnitt umfasst die Errichtung des ca. 11 km langen Haupttunnels, der auf einer Strecke von 9,8 km mit zwei Tunnelbohrmaschinen aufgefahren wird. Die Unterquerung der Autobahn A8 und der Neubaustrecke mitsamt Anschluss an den unterirdischen Fernbahnhof Flughafen erfolgt in konventioneller Bauweise.

Der zweite Abschnitt beinhaltet unter anderem den rund 240 Meter langen Tunnelabschnitt in offener Bauweise mit anschließendem Trogbauwerk sowie die oberirdischen Anbindungen bis zur S-Bahn-Station Sindelfingen-Goldberg mit mehreren Stützbauwerken und Eisenbahnunterführungen und eines Überwerfungsbauwerks. Weiterhin wird die ca. 3 km lange oberirdische Strecke an eine Geschwindigkeit von 200 km/h angepasst, teilweise neu trassiert und vollständig ertüchtigt.

■ Der Pfaffensteigtunnel ist weit mehr als ein beeindruckendes Infrastrukturprojekt – er ist ein entscheidender Baustein für eine nachhaltige und zukunftssträchtige Mobilität. Gleichzeitig unterstreicht das Projekt die Bedeutung partnerschaftlicher Vertragsmodelle als Schlüssel zur Beschleunigung von Infrastrukturprojekten, wenn alle Projektbeteiligten bereits in der Planungsphase gemeinsam am Tisch sitzen. Es setzt somit ein wichtiges Signal für die Modernisierungsoffensive in Deutschland.

Jörg Rösler

Mitglied des Vorstandes der STRABAG SE für das Segment Nord + West

Partnerschaftsmodell Schiene für mehr Effizienz im Infrastrukturbau

Der Pfaffensteigtunnel wird in allen relevanten Leistungsphasen als Partnerschaftsmodell Schiene realisiert. Die Integrierte Projektabwicklung (IPA) beschreibt ein Mehrparteien-Vertragsmodell zur Planung und Ausführung komplexer Bauvorhaben. Ziel des Partnerschaftsmodells ist es, Bauprojekte besonders effizient umzusetzen. Da alle Partner:innen der Allianz bereits in die Entwurfs- und Genehmigungsplanung ihre Expertise einbringen, können in der Regel die Prozesse deutlich beschleunigt und Kosten eingespart werden.

Gleich mehrere Konzerneinheiten sind an drei Vergabepaketen beteiligt. Damit leistet STRABAG einen wesentlichen Beitrag zur baulichen Umsetzung dieses zentralen Infrastrukturprojekts.

- VP2 – Tunnelbau: Ausführung durch die Ed. Züblin AG in einer ARGE mit der Wayss & Freytag Ingenieurbau AG
- VP3 – Erdbau: Ausführung durch die STRABAG
- VP4 – Konstruktiver Ingenieurbau: Ausführung durch die Ed. Züblin AG in einer ARGE mit der Wayss & Freytag Ingenieurbau AG

Factbox

STRABAG-Gesellschaften	ZÜBLIN Direktion Tunnelbau ZÜBLIN Direktion Ingenieur- und Infrastrukturbau STRABAG GmbH, Direktion Baden-Württemberg
Segment	International + Sondersparten (Tunnelbau) Nord + West (Ingenieurbau und Erdbau)
Auftraggeberschaft	DB InfraGO AG, vertreten durch DB Projekt Stuttgart–Ulm GmbH



Für den Pfaffensteigtunnel ist der Anschlussstutzen im Flughafen-Fernbahnhof bereits gebaut (rechts), auch die Weichenverbindung und die ersten Meter Gleis liegen schon.
 © DB PSU



Pfaffensteigtunnel Kartenansicht
 © OpenStreetMap contributors (maps.strabag.com) and the GIS User Community / STRABAG

Über STRABAG SE

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 89.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 20 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben.

🔗 Weitere Informationen unter www.strabag.com.

🔗 Besuchen Sie unseren Newsroom unter newsroom.strabag.com.

Über Ed. Züblin AG

Die Ed. Züblin AG, Stuttgart, beschäftigt rd. 15.000 Mitarbeiter:innen und ist mit einer jährlichen Leistung von rd. 4,8 Mrd. € eines der größten deutschen Bauunternehmen. ZÜBLIN realisiert seit 1898 erfolgreich anspruchsvolle Bauprojekte im In- und Ausland und ist im STRABAG-Konzern die führende Marke für Hoch- und Ingenieurbau. Das Leistungsspektrum umfasst alle baurelevanten Aufgaben – vom komplexen Schlüsselfertigbau, Ingenieur- und Tunnelbau bis hin zu Baulogistik, Bauwerkserhaltung, Spezialtiefbau, Holz- oder Stahlbau. Gestützt auf das Know-how ihrer Zentralen Technik bietet ZÜBLIN zudem integriertes Planen und Bauen aus einer Hand an. Wir betrachten Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus, setzen auf partnerschaftliches Bauen mit TEAMCONCEPT® und treiben Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Innovation stetig voran. Gemeinsam, im STRABAG-Konzernverbund und mit externen Partner:innen, arbeiten wir konsequent daran, Planen und Bauen ressourcenschonend und klimaneutral zu machen.

🔗 Weitere Informationen unter www.zueblin.de.

🔗 Besuchen Sie unseren Newsroom unter newsroom.strabag.com.

Kontakt

Marianne Jakl, Head of Corporate Communications

Tel. +43 1 22422 1174

pr@strabag.com

Marco Reiter, Head of Investor Relations

Tel. +43 1 22422-1089

marco.reiter@strabag.com